|  |
| --- |
| Medieninformation |
| **Zusammen für mehr Energieeffizienz****Schweizer Autofahrer sparen 50'000 Tonnen CO2** |
|

|  |
| --- |
| ***Bern, 11. September 2018* – 42'000 Fahrzeuge sind dank dem AutoEnergieCheck energieeffizienter auf den Schweizer Strassen unterwegs: Seit Start dieser Dienstleistung des Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS) konnten die Automobilistinnen und Automobilisten mithilfe der Garagisten mehr als 50'000 Tonnen CO2 einsparen.** |
| Um diese eindrückliche Zahl in Relation zu setzen: 50’000 Tonnen CO2 entstehen, wenn ein Auto die Welt rund 7’000-mal umrunden würde! Möglich gemacht hat diese Reduktion der AutoEnergieCheck (AEC), eine sinnvolle Dienstleistung der Garagisten des AGVS.**Energieeffizienz auf der Strasse**Energieeffizienz ist trendy und in Erinnerung an den Hitzesommer 2018 nötig. Mit dem AEC setzen die Schweizer Autofahrer ein Zeichen für die Nachhaltigkeit, schützen die Umwelt und schonen gleichzeitig ihr Portemonnaie. Das Potenzial des rund 20-minütigen Checks umfasst Einsparungen von bis zu 240 Litern Treibstoff pro Auto und Jahr. Bei den aktuellen Benzin- und Dieselpreisen lassen sich so jährlich 400 Franken sparen. Eine Leistung, die bis auf Bundesebene Gefallen findet. So zählt EnergieSchweiz, das Energiesparprogramm des Bundesamts für Energie (BFE), zu den Kooperationspartnern des AGVS-Checks.**Treibstoff und Geld sparen**Rund 1000 AGVS-Garagisten verfügen über eine AEC-Zertifizierung. Seit der Lancierung der Dienstleistung im Jahr 2012 führten sie den Check an rund 42'000 Fahrzeugen durch und ermöglichten so gemeinsam mit ihren Kundinnen und Kunden die Einsparung von mehr als 50'000 Tonnen des Treibhausgases CO2. «Diese Steigerung der Energieeffizienz bedeutet auch, dass die Fahrzeuginhaber rund 20 Millionen Liter Treibstoff und somit über 30 Millionen Franken sparen konnten», freut sich Markus Peter, der beim AGVS für die Bereiche Technik und Umwelt zuständig zeichnet. Der AEC umfasst eine Checkliste, wie mit einfachen Mitteln selbst bei noch jungen Fahrzeugen grosses Sparpotenzial zu erreichen ist: Kontrolle und Anpassung des Reifendrucks, richtiger Einsatz der Klimaanlage und elektrischer Verbraucher oder Verzicht auf unnötigen Ballast sind nur einige der Punkte, auf die der Garagist das Fahrzeug überprüft. In einem abschliessenden Gespräch berät er seine Kunden im Hinblick auf Dos und Don’ts im Zusammenhang mit Sparen beim Fahren.**Mit der Energy Challenge auf Tour de Suisse**Seit diesem Jahr unterstützt auch der Versicherer AXA den AEC und hat der Dienstleistung einen neuen Boost verschafft. Die AXA hat sich zum Ziel gesetzt, im Rahmen der gemeinsam mit dem BFE durchgeführten Energy Challenge dieses Jahr 10'000 AEC durchzuführen, was eine weitere CO2-Reduktion von 12’000 Tonnen bedeutet.Bildlegende: Fürs Klima und das Portemonnaie: Mit dem AutoEnergieCheck können Automobilisten jährlich bis zu 240 Liter Benzin sparen.***Weitere Informationen*** *erhalten Sie von Markus Peter, Leiter Technik & Umwelt AGVS, Telefon 031 307 15 29,**E-Mail* *markus.peter@agvs-upsa.ch**.* ***Koordination:*** *Monique Baldinger, Mobile 079 673 10 48, E-Mail* *monique.baldinger@agvs-upsap.ch****Der Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS)****1927 gegründet, ist der AGVS heute der führende und verantwortungsbewusste Branchen- und Berufsverband der Schweizer Garagisten. Rund 4000 kleine, mittlere und grössere Unternehmen, Markenvertretungen sowie unabhängige Betriebe sind Mitglied beim AGVS. Die insgesamt 39 000 Mitarbeitenden in den AGVS-Betrieben – davon rund 9000 in der Aus- und Weiterbildung stehende Nachwuchskräfte – verkaufen, warten und reparieren den grössten Teil des Schweizer Fuhrparks mit rund 6 Millionen Fahrzeugen.***Text und Bild zum Download auf** [**www.agvs-upsa.ch**](http://www.agvs-upsa.ch) **im Footer «Medieninformationen»** |

 |
| G:\Branchenvertretung\Projekt\AEC\Partner\AXA\20180514_axa_logo_solid_rgb.png |

Mit Unterstützung von: